Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 02. März 2018 um 07:31 Uhr

Sie stand ahnungslos auf den Bahngleisen:

Vermisste Frau hat zwei Engel, die über ihr am Himmel schweben und sie vor einem Zug retten

Freitag 2. März 2018 - **Lübbecke (wbn). Das sind die wahren Krimis, die das Leben schreibt. Eine 18 Jahre alte Frau ist bei diesen Minusgraden spurlos aus einer Fachklinik in Lübbecke verschwunden.**

Das Klinikpersonal wendet sich besorgt an die Polizei. Und die startet umgehend eine Suche mit Streifenwagen. Sodann wird ein Hubschrauber von der Polizei angefordert, der aus Dortmund anfliegt. Und die Piloten bekommen tatsächlich bei ihrem Kreisen am Himmel über dem Weserbergland einen Sichtkontakt. Die Umstände sind allerdings alarmierend.

Fortsetzung von Seite 1

Die Piloten sichten die junge Frau auf den Bahngleisen. Gleichzeitig nähert sich jedoch ein Zug.

Der auf der Strecke befindliche Zugführer konnte umgehend von den „fliegenden Engeln“ gewarnt werden.
Ende gut, alles gut: Eine Streifenwagenbesatzung kümmerte sich um die Gesuchte und brachte sie wohlbehalten zur Klinik zurück.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Ostwestfalen-Lippe: „Eine Polizeihubschrauberbesatzung hat noch rechtzeitig vor einem herannahenden Zug eine 18-jährige Frau entdeckt, als die am Donnerstagnachmittag auf den Bahnschienen entlang der Rahdener Straße ging. Nach der jungen Frau hatte die Polizei bereits gesucht.

Die Beamten waren gegen 13.45 Uhr darüber informiert worden, dass die 18-Jährige aus einer Lübbecker Fachklinik verschwunden war. Da seitens des Klinikpersonals eine Eigengefährdung der Patientin nicht ausgeschlossen werden konnte, hatten sich die Verantwortlichen an die Beamten gewandt. Die starteten zunächst eine Suche per Streifenwagen.

Zudem wurde im Laufe des Einsatzes ein Hubschrauber aus Dortmund angefordert.

Gegen 16.13 Uhr meldete die Besatzung die Sichtung der Frau auf den Bahngleisen in Höhe der Kriemhildstraße. Umgehend wurde eine Warnung eines auf der Strecke befindlichen Zugführers veranlasst.

Eine Streifenwagenbesatzung

kümmerte sich um die Gesuchte und brachte sie wohlbehalten zur Klinik zurück.